

Stadtpräventionsrat Schneverdingen

Selbstverständnis

Der Stadtpräventionsrat (SPR) Schneverdingen stellt in der kommunalen Prävention die Förderung des friedlichen sozialen Miteinanders in den Vordergrund. Die kommunale Prävention zielt darauf, Zustände zu verringern, besser noch zu verhindern, aus denen Gefahren für die Menschen, aber auch für die kommunale Sicherheit erwachsen können. In diesem Sinne findet sich Prävention u. a. auch in Angeboten, die auf Lebenslagen (Armut, Benachteiligung, Bildungsferne und ihre Folgen) abgestimmt sind.

Das Bekenntnis zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung und die Absage an jede Form von Extremismus gehören zu den fundamentalen Prinzipien unserer Gesellschaft. Der SPR Schneverdingen steht für die Menschenrechte, das Grundgesetz, Zivilcourage und Toleranz, Integration und Inklusion und mehr politische Aufklärung.

Der SPR Schneverdingen versteht sich als „Dach“ der präventiven Aktionen, Bündnisse, Arbeitskreise und als Forum des Austausches, der Planung, der Abstimmung und der Förderung kommunaler Prävention.

Der SPR Schneverdingen ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig. Er ist offen für die Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt.

Wir engagieren uns für:

- **Prävention** (Verhinderung) – und **Förderung** (Aufzeigen von Alternativen)
- **Frühzeitige**, in frühem Lebensalter – und **rechtzeitige**, zu Beginn des Problems einsetzende Prävention
- **Defizite** (Risiken) erfassen – und **Ressourcen** (Befähigungen) fördern
- **Verhaltensprävention** (personenzentriert) und **Verhältnisprävention** (Veränderung gefährdender Verhältnisse) zusammen betrachten.

Aufgaben / Vorhaben

Der Stadtpräventionsrat begreift Prävention als Querschnittsaufgabe. Er unterstützt und ergänzt die Aktivitäten von Arbeitsgruppen, Vereinen, Organisationen und Behörden, die sich im Rahmen ihrer Zuständigkeiten mit Präventionsarbeit befassen.

Der SPR Schneverdingen möchte Beiträge leisten:

- zum Schutz aller Einwohnerinnen und Einwohner, insbesondere der jungen und der älteren,
- zur Stärkung und Förderung der demokratischen Kultur,
- zur Stärkung der Erziehungsfähigkeit von Eltern und

- Erwachsenenwelt,
- zum Zusammenleben von Kulturen und Generationen,
 - zum frühzeitigen Erkennen von Unsicherheiten, Problemen und Fehlentwicklungen,
 - zur Reduzierung von Kriminalität und Gewaltverhaltensweisen,
 - zur Suchtprävention,
 - zur Erarbeitung von Lösungen,
 - zur Förderung von präventiven Aktionen und Projekten.

Arbeitsweise

Der SPR Schneverdingen greift Probleme auf und regt als Impulsgeber Aktivitäten an.

Er kann auch als Verantwortlicher und Durchführender für Aktivitäten im Bereich der Prävention auftreten.

Der SPR Schneverdingen berichtet einmal jährlich öffentlich über seine Tätigkeiten im Rahmen seiner Vollversammlung.

Die Lenkungsgruppe und das Beratungsgremium des SPR Schneverdingen sind an die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften gebunden. Die Diskussion von personenbezogenen Problemlagen erfolgt unter Wahrung von Anonymisierungen.

Organisation und Gremien

Der SPR Schneverdingen besteht aus 2 Arbeitsbereichen

1. der/dem Vorsitzenden, der Lenkungsgruppe als Beratungs-, Empfehlungs- und Beschlusskonferenz, der Geschäftsführerin als Verwaltungs- und Koordinationsstelle und dem Beratungsgremium,
2. der Vollversammlung aller interessierten Vereine, Organisationen, Behörden, Verbände, Schulen und Einzelpersonen in der Stadt als Austauschforum.

Die bereits langjährigen Arbeitsgruppen, nämlich

- der Arbeitskreis Prävention im Vorschul- und Grundschulalter.
- der Arbeitskreis Jugend und Prävention
- das Bürgerbündnis BUNT STATT BRAUN

bilden das Fundament bürgerschaftlichen Engagements der praktischen präventiven Arbeit in der Stadt. Sie sind eigenständig und unabhängig vom SPR Schneverdingen.

Vorsitz

Die/der Vorsitzende ist der/die Bürgermeister/in oder ein von ihr bestimmtes leitendes Mitglied der Stadtverwaltung.

Die/der Vorsitzende lädt zu den Sitzungen der Lenkungsgruppe und zur Vollversammlung ein. Die/der Vorsitzende leitet die Sitzungen, sie/er bestimmt, wer sie/ihn im Verhinderungsfall vertritt.

Auf Verlangen der einfachen Mehrheit der Mitglieder der Lenkungsgruppe beruft die/der Vorsitzende die Vollversammlung mehr als einmal pro Jahr ein.

Die/der Vorsitzende vertritt die Lenkungsgruppe nach außen. Sie/er wird dabei von dem/der Geschäftsführer/-in unterstützt.

Die Lenkungsgruppe

Die Lenkungsgruppe besteht aus berufenen Mitgliedern. Diese und deren Vertreter/-innen werden durch die Arbeitskreise und Organisationen zur Berufung vorgeschlagen.

Die Lenkungsgruppe ist ein von Weisungen unabhängiges Gremium, in dem mit Prävention befasste Vertreter/-innen aus verschiedenen Lebensbereichen der Stadt zusammenkommen.

Die Lenkungsgruppe ist gemäß anliegender Mitgliederliste zusammengesetzt. Jedes Mitglied hat eine Stimme. Beschlüsse werden mit der einfachen Mehrheit der erschienenen anwesenden Mitglieder gefasst. Die Lenkungsgruppe ist beschlussfähig, wenn mindestens 7 Mitglieder in der Sitzung anwesend sind.

Personelle Veränderungen sind möglich. Die/der Vorsitzende kann Mitglieder berufen und auf deren Bitte hin auch entbinden.

Beschlüsse zu den Leitlinien des Stadtpräventionsrates und zu den Richtlinien der Förderung sind mit 2/3 der anwesenden erschienen Mitglieder zu fassen.

Aufgaben

In der Lenkungsgruppe findet ein Austausch der Beteiligten zur kommunalen Prävention statt.

Die Lenkungsgruppe kann Leitgedanken entwickeln und sich auf Schwerpunkte verständigen, die bei Bedarf angepasst werden. Sie kann Handlungsempfehlungen für die beteiligten Organisationen geben.

Sie beschließt über eingehende Förderanträge. Sie kann Entscheidungen bis zur Höhe von 200,00 Euro an die/den Vorsitzende/n delegieren.

Sie kann Empfehlungen an die Verwaltung und den Rat zur (Mit-)Finanzierung von Aktionen und Projekten geben.

Arbeitsweise

Die Lenkungsgruppe tritt i. d. R. dreimal jährlich zusammen. Sie wird von der/dem Vorsitzenden einberufen. Der/die Geschäftsführer/-in und die Mitglieder des Beratungsgremiums nehmen an den Zusammenkünften der Lenkungsgruppe teil. Der/die Vorsitzende und der/die Geschäftsführer/-in sind stimmberechtigt.

Darüber hinaus kann die Lenkungsgruppe bei Bedarf sachverständige externe Beratung hinzuziehen.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung des SPR Schneverdingen wird in der Stadtverwaltung eingerichtet.

Sie ist die zentrale Arbeitsstelle des Präventionsrates, insbesondere für die Koordination und Kooperation. Sie nimmt die Geschäftsführungstätigkeiten, den Sitzungs- und Informationsdienst wahr. Sie ist zudem Kontaktstelle für die Einwohnerinnen und Einwohner. Sie hält außerdem Kontakt zum Landespräventionsrat, zum Kreispräventionsrat, zu anderen Präventionsräten, zu den Mitgliedern des Präventionsrates und zu den Akteuren von Prävention. Sie arbeitet eng mit der/dem Vorsitzenden und dem Beratungsgremium zusammen.

Beratungsgremium

Das Beratungsgremium besteht aus berufenen, in der Präventionsarbeit erfahrenen bzw. engagierten sachverständigen Bürgern und Mitarbeitern aus unterschiedlichen Bereichen. Es berät die/den Vorsitzende/n, die Lenkungsgruppe und die Geschäftsführung und nimmt an den Sitzungen der Lenkungsgruppe sowie an den Vollversammlungen teil. Es arbeitet eng mit der Geschäftsführung zusammen. Das Beratungsgremium ist gemäß anliegender Mitgliederliste zusammengesetzt. Die/der Vorsitzende kann Mitglieder und deren Vertreter/-innen berufen und auf deren Bitte hin auch entbinden.

Vollversammlung

Die Vollversammlung ist die Zusammenkunft der Gremien des SPR Schneverdingen, der Arbeitskreise, des Bürgerbündnisses und der Vertreter aus Behörden, Vereinen, Verbänden, Organisationen, Schulen sowie interessierter Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Vollversammlung ist ein Forum, um sich über kommunale Prävention auszutauschen, Anregungen aufzunehmen und Aktionen präventiver Arbeit zu planen.

Die Vollversammlung wird durch die/den Vorsitzende/n in Abstimmung mit der Lenkungsgruppe in der Regel einmal jährlich einberufen. Sie wird durch die/den Vorsitzende/n bzw. durch einen von ihr/ihm bestimmte/n Vertreter/in geleitet.

Grundlagen

Die Stadt Schneverdingen stellt dem SPR Schneverdingen Organisationshilfen zur Verfügung (personelle Hilfen bei Einladungen, Protokollierung, räumliche Hilfestellung etc.).

Der SPR Schneverdingen wird zur Erfüllung seiner Tätigkeiten im Rahmen hierfür zu veranschlagender Haushaltsmittel von der Stadt Schneverdingen entsprechend ihrer finanziellen Möglichkeiten unterstützt.